

Antrag auf Beihilfe zu den Untersuchungskosten der Genotypisierung scrapieresistenter Zuchtziegen

Antrag bitte vollständig ausgefüllt und unterschrieben bei einem der u. g. Zuchtverbände einreichen. Bitte fügen Sie dem Antrag die Labor-Rechnung und die Befunde bei.

Tierhalter/-in: Name, Vorname	Straße, Haus-Nr., PLZ, Wohnort
TSK-Nr. (achtstellig)	Registriernummer: 276 05
Anzahl beprobter Tiere:	Datum der Probenahme:

Mit meiner Unterschrift wird die Beihilfe der Tierseuchenkasse NRW entsprechend der geltenden Beihilferichtlinien beantragt. Meine Melde- und Beitragspflicht gegenüber der Tierseuchenkasse habe ich ordnungsgemäß erfüllt.

Die Rechnung der Untersuchung wurde von mir bezahlt und liegen dem Antrag als Anlage bei. Die Beihilfe von max. 10 €/Untersuchung soll an folgenden Zuchtverband überwiesen werden, der eine Verrechnung mit mir vornimmt:

- | | |
|---|---|
| <input type="checkbox"/> Landesverband der Ziegenzüchter
für Westfalen-Lippe e.V.
Im Wöholz 1
59556 Lippstadt – Eickelborn | <input type="checkbox"/> Landesverband Rheinischer
Ziegenzüchter e.V.
Halfenslennefe 1
51491 Overath |
|---|---|

Die Voraussetzung für den Erhalt von Beihilfen entsprechend der Verordnung (EU) 2022/2472 (<https://www.landwirtschaftskammer.de/landwirtschaft/tierseuchenkasse/leistungen/beihilfen/index.htm>) habe ich zur Kenntnis genommen. Mein Betrieb/Unternehmen ist ein KMU-Betrieb, ist kein Unternehmen in Schwierigkeiten und mir gegenüber liegt keine offene Rückforderungsanordnung der EU-Kommission aufgrund eines früheren Beschlusses der EU-Kommission zur Feststellung der Unzulässigkeit einer Beihilfe und ihrer Unvereinbarkeit mit dem Binnenmarkt vor.

Datum:	Unterschrift:
--------	---------------

Bestätigungsvermerk des Zuchtverbandes		
Die sachliche und fachliche Richtigkeit sowie die Übereinstimmung mit der Beihilferichtlinie wird bestätigt.		
_____	_____	_____
Ort/Datum	Unterschrift	Stempel Zuchtverband

Allgemeine Datenschutzhinweise:

Der telefonische, schriftliche und elektronische Kontakt mit der LWK NRW - Tierseuchenkasse ist mit der Speicherung und Verarbeitung der von Ihnen mitgeteilten personenbezogenen Daten verbunden. Rechtsgrundlage hierfür ist Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe e der Datenschutz-Grundverordnung (EU-DSGVO) der Europäischen Union in Verbindung mit § 3 Abs. 1 Datenschutzgesetz Nordrhein-Westfalen (DSG NRW). Weitere Informationen erhalten Sie hier: <https://www.landwirtschaftskammer.de/datenschutz.htm>

Lfd. Nr.	Herdbuchnummer der Tiere	Rasse	Geschlecht
1			
2			
3			
4			
5			
6			
7			
8			
9			
10			
11			
12			
13			
14			
15			
16			
17			
18			
19			
20			
21			
22			
23			
24			
25			